

Das „TwoInOne“ von Miele kocht mit Induktion und hält die Luft sauber / Con@ctivity 2.0 reguliert automatisch die Leistung des Wrasenabzugs

**Mehr Flexibilität und Eleganz durch integrierten Dunstabzug**

**Wals, 09. Jänner 2017.** – **Platzsparende Kombigeräte für die Küche, aber ohne Abstriche bei Komfort und Ergebnis: Dafür steht Miele wie kaum ein zweiter Hersteller. Jetzt ergänzen die Gütersloher ihr Angebot an solchen Multitalenten um ein Induktionskochfeld mit integriertem Dunstabzug. Der elegante und leistungsstarke Neuzugang ermöglicht in modernen Küchen zusätzliche Gestaltungsoptionen.**

Die „TwoInOne“ getaufte Produktneuheit verbindet Induktionstechnologie und einen integrierten Dunstabzug aus zwei deutschen Miele Werken. Bei dem 80 Zentimeter breiten Kochfeld wird der mittige Wrasenabzug von zwei variablen PowerFlex-Kochbereichen eingerahmt. Äußerlich ist der Dunstabzug nur am Lüftungsgitter zu erkennen, die Lüftungstechnik selbst – wahlweise Abluft oder Umluft – ist diskret im Unterschrank untergebracht. „Dies macht das TwoInOne vor allem für offene Wohnküchen attraktiv, bei der die Technik möglichst unsichtbar bleiben soll“, sagt Mag. (FH) Elisabeth Leiter, Marketingleiterin Miele Österreich.

Bei den Kochgewohnheiten müssen sich Nutzer nicht umstellen, denn es können Töpfe und Bratpfannen unterschiedlicher Größe genutzt werden. Als sehr komfortabel erweist sich hier die PowerFlex-Technologie, bei der sich zwei einzelne Kochzonen beim Aufsetzen von großem Kochgeschirr automatisch zusammenschalten (permanente Topferkennung). Im TwinBooster-Betrieb steht eine Maximalleistung von 7,3 kW bereit, beispielsweise für das ultraschnelle Ankochen größerer Wassermengen. Für zusätzlichen Bedienkomfort sorgen die Funktionen „Warmhalten“ für ein mengenunabhängiges Warmhalten auf Serviertemperatur, „Stop & Go“ wenn es beispielsweise an der Tür läutet und „Recall“ zum Wiederherstellen der Einstellungen bei unabsichtlichem Ausschalten des Kochfeldes.

Die Touch-Bedienung der Kochzonen erfolgt über Zahlenstränge mit gelben Anzeigeelementen (SmartSelect-Steuerung). Ein gleichartiges Bedienfeld ist unterhalb des Lüftungsgitters für den Wrasenabzug angeordnet. „In der Praxis wird sich der Benutzer aber auf die automatische Steuerung des Dunstabzugs verlassen“, erklärt Leiter, „denn das TwoInOne ist selbstverständlich mit Con@ctivity 2.0 ausgestattet.“ Diese Automatikfunktion, die Miele bereits seit 2008 anbietet, passt die Leistung des Wrasenabzugs dem tatsächlichen Kochgeschehen an. Nach Beendigung des Kochvorgangs und kurzer Nachlaufzeit schaltet sich der Dunstabzug auch wieder aus.

Für eine bestmögliche Fettabscheidung verwendet Miele auch bei diesem Gerät zehnlagige Edelstahl-Metallfettfilter, die hier in einer exklusiven Filterbox verarbeitet sind. Diese kann leicht herausgenommen und in den Geschirrspüler gegeben werden. Hinter den Fettfiltern befindet sich das CleanCover, eine Auskleidung mit glatten Oberflächen, die leicht zu reinigen ist und den direkten Kontakt mit stromführenden Komponenten verhindert. Auch dieses feine Detail gibt es nur bei Miele. Und wenn Übergekochtes einmal in den Lüftungsschacht gelangen sollte, ist selbst das unkritisch, da die Flüssigkeit in einer Mulde aufgefangen wird.

Kraftvoll und leise geht der für den Wrasenabzug verwendete Eco-Motor zu Werke. Als Gleichstrommotor ist dieser Antrieb besonders energieeffizient und arbeitet in der Boosterstufe mit einer Leistung von 600 m³/h. Das Modell gibt es in Ab- und Umluftversion.

Das TwoInOne kommt im April 2017 in zwei Ausführungen in den Handel; ein Modell mit aufliegendem Edelstahlrahmen (KMDA 7774 FR) und eine Variante ohne Rahmen (KMDA 7774 FL), die erstmalig sowohl für eine aufliegende als auch für eine flächenbündige Installation geeignet ist. Dass man bei Miele für diesen Neuzugang ein „deutliches Marktpotenzial“ sieht, liege laut Marketingleiterin Mag. (FH) Elisabeth Leiter jedoch nicht nur an der technischen Ausstattung und dem ansprechenden Design, sondern „auch an der sehr attraktiven Preisstellung“: Die unverbindliche Preisempfehlung für beide Modelle liegt bei 3.157 Euro.

**Pressekontakt:**

Petra Ummenberger

Telefon: 050 800 81551  
Petra.ummenberger@miele.at

**Über das Unternehmen:**Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2015/16 rund 3,71 Milliarden Euro, wovon etwa 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt werden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen 18.370 Menschen, 10.326 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Die österreichische Tochter des deutschen Familienunternehmens wurde 1955 in Salzburg gegründet. Miele Österreich erreichte 2015 einen Umsatz von € 211,8 Mio. und konnte die Marktführerschaft bei großen Hausgeräten behaupten.

**Zu diesem Text gibt es drei Fotos   
  
Foto 1:** Nichts verstellt den Blick auf das Ganze: Das TwoInOne – hier die flächenbündig eingebaute Variante – integriert Induktionskochfeld und Dunstabzug in einem Gerät. (Foto: Miele)

**Foto 2:** Beim TwoInOne-Induktionskochfeld mit integriertem Dunstabzug wird der Wrasen mittig abgesogen. (Foto: Miele)

**Foto 3:** Kochen mit variablen Induktionskochzonen und integriertem Dunstabzug – das 80 Zentimeter breite TwoInOne von Miele. (Foto: Miele)